



Familienheilkunde

Heilpraktiker Anolee & Darius Ploog

Hinweise zur homöopathischen Behandlung

Sehr geehrte Patienten und Patientinnen,

wir freuen uns, dass Sie sich zu einer chronischen homöopathischen Behandlung entschlossen haben. In der klassischen Homöopathie gibt es einige Regeln und Grundsätze, die Sie während der Behandlung beachten sollten:

Allgemeines:

- Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie außerhalb unserer homöopathischen Behandlung **Medikamente** (auch naturheilkundliche) einnehmen, in osteopathischer **Behandlung** oder andere begleitende Maßnahmen haben, da diese Einfluss auf unsere chronische Behandlung nehmen.
- Legen Sie sich ein **Notizbuch** für die Behandlung an, in dem Sie notieren, welche **Reaktionen** Sie auf die eingenommenen Mittel haben, ob sich Symptome im psychischen oder körperlichen Bereich verändert haben. Notieren Sie bitte auch Veränderungen, die Ihnen unwichtig erscheinen.

Aufbewahrung der Mittel:

- Bewahren Sie die Homöopathika an einem *dunklen, trockenen Platz* auf.
- Schützen Sie die Mittel vor:
Strahlung (Sonne, TV, Computer, Lautsprecher, Mikrowelle, Quarzuhr, Kühlschrank u.s.w.), Ätherischen Substanzen (Kampfer, Öle u.s.w.)

Einnahme der Mittel:

- Fassen Sie die homöopathischen Kügelchen (Globuli) nicht an (damit die Wirkung nicht beeinträchtigt wird)
- Schütteln die homöopathischen Lösungen (Dilutionen) vor jeder Einnahme zehnmals kräftig
- Schlagen Sie die in Wasser gelösten Arzneien mit einem Kunststoff- oder Holzlöffel vor jeder Einnahme zehnmals auf („Verkleppern“)

Anolee und Darius Ploog, HEILPRAKTIKER, Lornsenstr. 48, 24105 Kiel,
email: info@familienheilkunde.de, www.familienheilkunde.de

- Essen oder trinken Sie ca. 15 Minuten vor und nach der Einnahme des Mittels nichts (damit die Aufnahme der Mittels über die Mundschleimhaut erfolgreich ist)
- Meiden Sie während der Einnahme der Homöopathika:
 - starke ätherische Öle,
 - Hustenbonbons
 - mentholhaltige Arzneien, Kaugummi oder Zahncremes,
 - Arzneiliche Tees (z.B. Kamille)
- **Eintreten von Reaktionen:**
 - Ziel der homöopathischen Behandlung ist eine Verbesserung der Symptomatik und des Allgemeinempfindens ohne Erstreaktion. Sollten Sie sich allgemein schlechter fühlen, setzen Sie bitte das Mittel aus und rufen bei uns an.
 - Sollte es dennoch zu einer stärkeren positiven oder negativen Reaktion kommen, sollten Sie Rücksprache mit unserer Praxis halten, um die Dosierung zu kontrollieren und eventuell ein Folgemittel zu verschreiben.
 - Bei der chronischen homöopathischen Behandlung kann es zu „Rückspulungen“ von durchlebten Erkrankungen kommen, um an die Ursache von gesundheitlichen Problemen zu gelangen. Wenn solche alte Beschwerden wieder auftauchen sollten, ist dies ein Zeichen der Heilung. Zur spezifischen Begleitung sollten Sie bitte Kontakt mit uns aufnehmen.
- **Reaktionen bei Kindern**
 - Gerade bei Kindern können „Ausscheidungsreaktionen“ auftreten. Diese können sich als Durchfälle, Schnupfen, Fieber oder Hautreaktionen zeigen. Diese Reaktionsweise ist gesund für die Kinder, und sollte nicht unterbrochen werden. Im Zweifel melden Sie sich bitte bei uns. Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein von uns gegebenes Mittel keine Wirkung mehr zeigt, sollten Sie bitte Kontakt mit uns aufnehmen. Eventuell ist das chronische Mittel Ihres Kindes durch Kummer, Stress o.ä. blockiert.
 - Bei neuen Entwicklungsschritten der Kinder kann sich die chronische Behandlung verändern. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Ihr Kind diese Veränderungen durchläuft.
- **Ziel der chronischen homöopathischen Behandlung**
 - Die Behandlung Ihres Kindes zielt zum einen Teil auf eine möglichst schnelle Verbesserung der gesundheitlichen Situation.
 - Zum anderen reduzieren wir in der chronischen Behandlung, erbliche Belastungen, die die Kinder von Geburt an in sich tragen.
 - Gerade in der Zeit, in der die Kinder keine akuten Symptome haben, ist die beste Möglichkeit mit Homöopathie viel für die Gesundheit ihres Kindes zu tun!